

Was ist ADHS?

- 3 Symptombereiche: Unaufmerksamkeit, Hyperaktivität und Impulsivität
- müssen nicht alle 3 gleichzeitig auftreten
- Aufmerksamkeitsstörungen mit Hyperaktivität (ADHS)
- Aufmerksamkeitsstörungen ohne Hyperaktivität (ADS)
- Symptome vor dem 7. Lebensjahr
- über 6 Monate andauernd
- deutlich über das altersgerechte Maß hinaus
- Störungen müssen in mindestens 2 verschiedenen Umfeldern auftreten (z.B. in der Schule und zu Hause)
- ADHS - Kinder ...
 - ...haben oft ein gestörtes Sozialverhalten.
 - ...sind teilweise schwer in Gruppen zu integrieren.
 - ...haben mitunter eine geringe Frustrationstoleranz.
- kein Erziehungsfehler
- Funktionsstörung in den Teilen des Gehirns, die verantwortlich für Problemlösung, Planung und Impulskontrolle sind
- Ungleichgewicht an Botenstoffen
- Neurotransmitter sind verantwortlich für die Informationsverarbeitung ankommender Reize (Bremsen!)
- Störung in diesem Bereich führt zu permanenter Reizüberflutung und daraus folgt hyperaktives, unaufmerksames und impulsives Verhalten



Diagnose - Wer macht das?

- es gibt keinen Test der ADHS feststellt
- vielmehr ist dies ein Zusammenspiel von mehreren Personen
- Beobachtungen und Gespräche mit Eltern, Lehrern, Kinderärzten und nicht zuletzt erfahrenen Kinder- und Jugendpsychiatern

Was passiert, wenn ADHS unbehandelt bleibt?

- 60 % der Kinder, bei denen ADHS nicht ausreichend behandelt wird, erreichen nicht den Schulabschluss, der ihren Fähigkeiten entspricht
- können sich sozial sehr schlecht integrieren
- sind oft nicht bindungsfähig
- sind einer größeren Suchtgefährdung ausgesetzt
- stoßen häufig auf Ablehnung Gleichaltriger
- haben schlechtes Selbstwertgefühl
- familiäres Umfeld ist dadurch auch großen Belastungen ausgesetzt

Was kann man tun?

- es gibt kein Patentrezept
- verschiedene Maßnahmen kombinieren
- Aufklärung und Beratung von Eltern und Lehrern (evtl. auch Kind)
- Elternttraining wenn möglich, ansonsten viel Informationsmaterial besorgen (Selbsthilfegruppen)
- Verhaltenstherapie, Ergotherapie
- medikamentöse Behandlung (Stimulanzen)

:-) SABINE ZIEGLER

Schulpsychologin

Landkreis Tirschenreuth

Telefonische Sprechzeiten:
Mittwochs von 12.00 bis 14.00
unter 0 96 31_8 83 46

